PRESSEMITTEILUNG

30.01.2017

Wirtschaftsförderung Sachsen

| Rückfragen an Ansprechpartnerin Sandra Lange

Wirtschaftsförderung

Sachsen punktet mit Spezialanfertigungen in Dubai

Sächsische Medizintechnik auf der Arab Health

Heute startet in Dubai die Arab Health – eine der größten internationalen Medizintechnik-Messen. Mit ihren rund 4.500 Unternehmen aus 160 Ländern und mehr als 140.000 Fachbesuchern ist sie die führende Branchenmesse im arabischen Raum. Im Auftrag des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr (SMWA) organisiert die Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH (WFS) einen „Sachsen-live"-Gemeinschaftsstand. Bis zum 2. Februar präsentieren sich dort 21 Medizintechnik-Unternehmen aus Sachsen.

„Der arabische Raum ist ein interessanter Markt mit positiven Geschäftsaussichten für sächsische Unternehmen", so Peter Nothnagel, WFS-Geschäftsführer. „Die kontinuierliche Teilnahme an der Messe stärkt die Position sächsischer Unternehmen – auch in Konkurrenz zu anderen deutschen Bundesländern. Die erneut sehr große Ausstellerzahl auf unserem Stand bestätigt, dass Medizintechnik ‚made in Saxony' in der Region gut ankommt." Die WFS nimmt 2017 bereits zum zwölften Mal an der Arab Health teil.

Mit mehr als 100 Unternehmen, die Medizinprodukte entwickeln, produzieren und national sowie international vertreiben, hat Sachsen im Vergleich zu den anderen ostdeutschen Bundesländern die höchste Anzahl an Medizintechnik-Unternehmen. Dabei reicht das Leistungsspektrum von hochinnovativen Geräten zur medizinischen Diagnose und Therapie bis hin zu weltweit verkauften Verbrauchsmaterialien.

„Die Medizintechnik ist eine Branche, die in Zukunft immer wichtiger werden wird. Der Erfolg unserer sächsischen Unternehmen auf diesem ebenso anspruchsvollen wie international hart umkämpften Markt zeugt von großer Kompetenz und enormer Innovationsfähigkeit", würdigt Wirtschaftsminister Dulig die Leistung der zumeist kleinen Unternehmen.

Zu den Unternehmen auf dem „Sachsen-live"-Stand gehört auch der Rollstuhlbau Bräunig. Die Firma aus Leipzig baut besonders kompakte Innenbereichsrollstühle. Das sorgt für die bestmögliche Manövrierbarkeit, egal wie groß der Patient ist. Fast die Hälfte der Rollstühle von Bräunig ist zudem maßgefertigt. Auch werden sie ausschließlich in Sachsen produziert. Sascha Kröner, Inhaber des Rollstuhlbaus Bräunig: „Wir haben uns bewusst für die Produktion in der Region entschieden – denn neben der langen Tradition, in der die Rollstuhlproduktion hierzulande steht, sichern wir auf diese Weise heimische Arbeitsplätze."

Weitere Aussteller auf dem „Sachsen-live"-Stand und ihre Innovationen finden Sie im beigefügten Ausstellerverzeichnis.

Pressekontakt: Sandra Lange, Tel.: +49 351 21 38 255, E-Mail: Sandra.Lange@wfs.saxony.de

Ansprechpartner Medien

Sylvia Weiß

E-Mail: sylvia.weiss@wfs.saxony.de

Tel.: 0351-2138-255

Ansprechpartner Messe

Markus Brömel

E-Mail: markus.broemel@wfs.saxony.de

Tel.: 0351-2138-141

Medien:
Dokument: Sächsische Aussteller auf der Arab Health 2017

Links:
Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH
Rollstuhlbau Bräunig
Arab Health
Medizintechnik in Sachsen